

Modulhandbuch

für den Bachelorstudiengang Musik

(B. Mus.)

Jazz künstlerisch

Profile Horns, Rhythm und Vocal

Inhaltsverzeichnis

1. Verzeichnis der Abkürzungen	3
2. Allgemeine Hinweise	3
3. Modulbeschreibungen	4
3.1 Kerncurriculum	4
Künstlerisches Kernfach I (KK I).....	4
Künstlerisches Kernfach II (KK II)	10
Künstlerisches Kernfach III (KK III)	16
Musikbezogene Kontexte I (MK I)	19
Musikbezogene Kontexte II (MK II)	21
Musikalische Strukturen I (MS I)	22
Musikalische Strukturen II (MS II)	23
Musikalische Strukturen III (MS III)	24
Ensemblepraxis I (EP I)	25
Ensemblepraxis II (EP II)	29
Ensemblepraxis III (EP III).....	31
Professionalisierung I (PRF I)	32
Professionalisierung II (PRF II)	34
Fine (F).....	35
3.2 Wahlpflichtmodule	36
Exemplarisch: Wahlmodul I (WM I)	37

1. Verzeichnis der Abkürzungen

- ASPO** Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Musik
Würzburg
- CP** Credit Points nach dem European Credit Transfer System
- E** Einzelunterricht (künstlerischer E: 1 SWS $\hat{=}$ 60 Minuten)
- G** Gruppenunterricht (künstlerischer G: 1 SWS $\hat{=}$ 60 Minuten, weiterer G: 1
SWS $\hat{=}$ 45 Minuten = 1 akademische Unterrichtsstunde)
- k. A.** keine Angaben (möglich)
- n. V.** nach Vereinbarung
- PA** Projektarbeit
- SWS** Semesterwochenstunden
- S** Seminar
- SsB** Studiengangspezifische Bestimmungen
- Ü** Übung
- V** Vorlesung

2. Allgemeine Hinweise

Das Modulhandbuch besitzt Rechtsverbindlichkeit. Die Inhalte beziehen sich auf die SsB in der Form ihrer jeweils aktuellen amtlichen Bekanntmachung. Weitere Informationen zum Studium sind der ASPO zu entnehmen.

3. Modulbeschreibungen

3.1 Kerncurriculum

Modulbezeichnung			Modulcode			
Künstlerisches Kernfach I (KK I)			BAK16 KK I JHO, BAK16 KK I JRH			
Verwendbarkeit			Studiengang			
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profil Horns: Trompete, Posaune und Profil Rhythm: Drums, Piano, Guitar			
Fachgruppe			Modulbeauftragte			
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)			
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
4 Semester	1.-4.	Deutsch	Wintersemester	3	60	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Unterricht im Jazz-Kernfachinstrument Trompete, Posaune, Drums, Piano oder Guitar			E	90	1,5	48
Jazz-Combo/Pop-Band			G	90	1,5	12
Lernergebnisse des Moduls						
<p>Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach I vermitteln grundlegende Kompetenzen, welche die Studierenden darauf vorbereiten, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr Repertoire mit einem technisch und interpretatorisch angemessenen Fertigungsgrad alleine und im Ensemble (Jazz-Combo oder Pop-Band) aufzuführen. Dies geschieht unter Einbeziehung von Fertigkeiten im Bereich der Improvisation sowie der musikalischen Interaktion. Die Studierenden können ein vielfältiges Repertoire der Jazzliteratur sowie ein sicheres Stilempfinden vorweisen und setzen Übe- und Probetechniken zielgerichtet und reflektiert ein. Sie können die erworbenen Fertigkeiten und Techniken unter Anleitung auf unbekannte musikalische Zusammenhänge übertragen.</p>						
Lehr-/Lerninhalte						
<p>In den ersten Semestern findet eine musikalische und technische „Standortbestimmung“ der Studierenden statt, d. h. sie werden angeleitet, ihre Fähigkeiten und bereits erworbenen Fertigkeiten realistisch einzuschätzen, ihre Defizite aufzuarbeiten und ihre Potenziale zu erkennen. Die Studierenden erweitern auf der Basis ihrer individuellen Voraussetzungen ihre technischen und musikalischen Fertigkeiten. Sie setzen sich reflektiert mit exemplarisch ausgewählten Stücken aus unterschiedlichen maßgeblichen Stilen des Jazz auseinander. Sie erlernen Techniken der Improvisation und vertiefen</p>						

diese Fertigkeit anhand von selbst erstellten Transkriptionen ausgewählter Jazzsolisten. Sie lernen ihr Repertoire auswendig und stilsicher, alleine und im Ensemble (z. B. Jazz-Combo, Combo Modern, Combo New Tunes, Latin Combo, Pop-Band), zu interpretieren und erwerben Techniken des Übens und Lernens.	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete künstlerisch praktische Prüfung im Künstlerischen Kernfach
Empfohlenes Prüfungssemester	4. Studiensemester
Prüfungsumfang	20-30 Minuten
Prüfungsgegenstände	<p>Vorzubereiten sind 30 Jazzstandards; aus der zur Prüfung mitzubringenden Liste von 30 Standards wählt die Prüfungskommission einen Beitrag von 15 Minuten aus.</p> <p>Außerdem sind fünf Transkriptionen zu erstellen; der/die Kernfachlehrer/in wählt spätestens einen Monat vor der Prüfung ein bis zwei Transkriptionen aus, die bei der Prüfung im Originaltempo zu spielen sind; alle Transkriptionen müssen bei der Prüfung vorgelegt werden.</p> <p>In Absprache mit dem/der Kernfachlehrer/in können weitere Prüfungsinhalte Bestandteil der Modulprüfung sein.</p>
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	7
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Künstlerisches Kernfach I (KK I)			BAK16 KK I JSX		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profil Horns: Saxofon		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
4 Semester	1.-4.	Deutsch	Wintersemester	3,5	60
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
					CP

Unterricht im Jazz-Kernfachinstrument Saxofon	E	90	1,5	40
Saxofonunterricht klassisch	E	30	0,5	8
Jazz-Combo/Pop-Band	G	90	1,5	12
Lernergebnisse des Moduls				
<p>Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach I vermitteln grundlegende Kompetenzen, welche die Studierenden darauf vorbereiten, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr Repertoire mit einem technisch und interpretatorisch angemessenen Fertigungsgrad alleine und im Ensemble (Jazz-Combo oder Pop-Band) aufzuführen. Dies geschieht unter Einbeziehung von Fertigkeiten im Bereich der Improvisation sowie der musikalischen Interaktion. Die Studierenden können ein vielfältiges Repertoire der Jazzliteratur sowie ein sicheres Stilempfinden vorweisen und setzen Übe- und Probetechniken zielgerichtet und reflektiert ein. Sie kennen auch grundlegende Spieltechniken und Literatur des Kernfachinstruments im klassischen Bereich. Sie können die erworbenen Fertigkeiten und Techniken unter Anleitung auf unbekannte musikalische Zusammenhänge übertragen.</p>				
Lehr-/Lerninhalte				
<p>In den ersten Semestern findet eine musikalische und technische „Standortbestimmung“ der Studierenden statt, d. h. sie werden angeleitet, ihre Fähigkeiten und bereits erworbenen Fertigkeiten realistisch einzuschätzen, ihre Defizite aufzuarbeiten und ihre Potenziale zu erkennen. Die Studierenden erweitern auf der Basis ihrer individuellen Voraussetzungen ihre technischen und musikalischen Fertigkeiten. Sie setzen sich reflektiert mit exemplarisch ausgewählten Stücken aus unterschiedlichen maßgeblichen Stilen des Jazz auseinander. Sie erlernen Techniken der Improvisation und vertiefen diese Fertigkeit anhand von selbst erstellten Transkriptionen ausgewählter Jazzsolisten. Sie lernen ihr Repertoire auswendig und stilsicher, alleine und im Ensemble (z. B. Jazz-Combo, Combo Modern, Combo New Tunes, Latin Combo, Pop-Band), zu interpretieren und erwerben Techniken des Übens und Lernens. Sie erlernen daneben grundlegende Spieltechniken des Kernfachinstruments im klassischen Bereich und lernen klassische Literatur dieses Instruments kennen.</p>				
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO			
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete künstlerisch praktische Prüfung im Künstlerischen Kernfach			
Empfohlenes Prüfungssemester	4. Studiensemester			
Prüfungsumfang	20-30 Minuten			
Prüfungsgegenstände	<p>Vorzubereiten sind 30 Jazzstandards; aus der zur Prüfung mitzubringenden Liste von 30 Standards wählt die Prüfungskommission einen Beitrag von 15 Minuten aus.</p> <p>Außerdem sind fünf Transkriptionen zu erstellen; der/die Kernfachlehrer/in wählt spätestens einen Monat vor der Prüfung ein</p>			

	<p>bis zwei Transkriptionen aus, die bei der Prüfung im Originaltempo zu spielen sind; alle Transkriptionen müssen bei der Prüfung vorgelegt werden.</p> <p>In Absprache mit dem/der Kernfachlehrer/in können weitere Prüfungsinhalte Bestandteil der Modulprüfung sein.</p>
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	7
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode			
Künstlerisches Kernfach I (KK I)			BAK16 KK I JKB, BAK16 KK I JEB			
Verwendbarkeit			Studiengang			
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profil Rhythm: Bass			
Fachgruppe			Modulbeauftragte			
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)			
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
4 Semester	1.-4.	Deutsch	Wintersemester	3 (3,5)	60 (62)	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Unterricht im Jazz-Kernfachinstrument: bei Schwerpunkt Kontrabass: 60 Min. Kontrabass und 30 Min. E-Bass; bei Schwerpunkt E-Bass: 60 Min. E-Bass und 30 Min. Kontrabass			E	90 [60+30]	1,5	48
Unterricht Kontrabass klassisch, wenn Schwerpunkt Kontrabass (1.-2. Semester)			(E)	(30)	(0,5)	(2)
Jazz-Combo/Pop-Band			G	90	1,5	12
Lernergebnisse des Moduls						
<p>Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach I vermitteln grundlegende Kompetenzen, welche die Studierenden darauf vorbereiten, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr Repertoire mit einem technisch und interpretatorisch angemessenen Fertigungsgrad alleine und im Ensemble (Jazz-Combo oder Pop-Band) auf-</p>						

zuführen. Dies geschieht unter Einbeziehung von Fertigkeiten im Bereich der Improvisation sowie der musikalischen Interaktion. Die Studierenden können ein vielfältiges Repertoire der Jazzliteratur sowie ein sicheres Stilempfinden vorweisen und setzen Übe- und Probetechniken zielgerichtet und reflektiert ein. Sie können die erworbenen Fertigkeiten und Techniken unter Anleitung auf unbekannte musikalische Zusammenhänge übertragen.

Bei Schwerpunkt Kontrabass: Sie erlernen daneben grundlegende Spieltechniken des Kernfachinstruments im klassischen Bereich und lernen klassische Literatur dieses Instruments kennen.

Lehr-/Lerninhalte

Der Bachelorstudiengang Jazz künstlerisch mit dem Profil Rhythm kann als Jazz-Bassinstrument entweder als Schwerpunkt E-Bass oder Kontrabass gewählt werden.

In den ersten Semestern findet eine musikalische und technische „Standortbestimmung“ der Studierenden statt, d. h. sie werden angeleitet, ihre Fähigkeiten und bereits erworbenen Fertigkeiten realistisch einzuschätzen, ihre Defizite aufzuarbeiten und ihre Potenziale zu erkennen. Die Studierenden erweitern auf der Basis ihrer individuellen Voraussetzungen ihre technischen und musikalischen Fertigkeiten. Sie setzen sich reflektiert mit exemplarisch ausgewählten Stücken aus unterschiedlichen maßgeblichen Stilen des Jazz auseinander. Sie erlernen Techniken der Improvisation und vertiefen diese Fertigkeit anhand von selbst erstellten Transkriptionen ausgewählter Jazzsolisten. Sie lernen ihr Repertoire auswendig und stilsicher, alleine und im Ensemble (z. B. Jazz-Combo, Combo Modern, Combo New Tunes, Latin Combo, Pop-Band), zu interpretieren und erwerben Techniken des Übens und Lernens. Bei Schwerpunkt Kontrabass erlernen sie daneben grundlegende Spieltechniken des Kernfachinstruments im klassischen Bereich und lernen darüber hinaus klassische Literatur dieses Instruments kennen.

Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete künstlerisch praktische Prüfung im Künstlerischen Kernfach
Empfohlenes Prüfungssemester	4. Studiensemester
Prüfungsumfang	20-30 Minuten
Prüfungsgegenstände	<p>Vorzubereiten sind 30 Jazzstandards; aus der zur Prüfung mitzubringenden Liste von 30 Standards wählt die Prüfungskommission einen Beitrag von 15 Minuten aus.</p> <p>Außerdem sind fünf Transkriptionen zu erstellen; der/die Kernfachlehrer/in wählt spätestens einen Monat vor der Prüfung ein bis zwei Transkriptionen aus, die bei der Prüfung im Originaltempo zu spielen sind; alle Transkriptionen müssen bei der Prüfung vorgelegt werden.</p> <p>In Absprache mit dem/der Kernfachlehrer/in können weitere Prüfungsinhalte Bestandteil der Modulprüfung sein.</p>
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	7

Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)
--------------------------	---

Modulbezeichnung			Modulcode			
Künstlerisches Kernfach I (KK I)			BAK16 KK I JVO			
Verwendbarkeit			Studiengang			
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profil Vocal			
Fachgruppe			Modulbeauftragte			
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)			
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
4 Semester	1.-4.	Deutsch	Wintersemester	3	60	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Kernfachunterricht Jazz „Stimme“			E	60	1	44
Stimmbildung			E	30	0,5	4
Vocal-Combo/Pop-Band			G	90	1,5	12
Lernergebnisse des Moduls						
<p>Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach I vermitteln grundlegende Kompetenzen, welche die Studierenden darauf vorbereiten, Jazzgesang auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr Repertoire mit einem technisch und interpretatorisch angemessenen Fertigungsgrad alleine und im Ensemble (Vocal-Combo oder Pop-Band) aufzuführen. Dies geschieht unter Einbeziehung von Fertigkeiten im Bereich der Improvisation sowie der musikalischen Interaktion. Sie verfügen über eine körperbewusste Atemtechnik und solide, auf die Jazzstilistik ausgerichtete, Gesangstechnik. Sie können ein vielfältiges Repertoire der Jazzliteratur sowie ein sicheres Stilempfinden vorweisen und setzen Übe- und Probetechniken zielgerichtet und reflektiert ein. Sie können die erworbenen Fertigkeiten und Techniken unter Anleitung auf unbekannte musikalische Zusammenhänge übertragen.</p>						
Lehr-/Lerninhalte						
<p>In den ersten Semestern findet eine musikalische und technische „Standortbestimmung“ der Studierenden statt, d. h. sie werden angeleitet, ihre Fähigkeiten und bereits erworbenen Fertigkeiten realistisch einzuschätzen, ihre Defizite aufzuarbeiten und ihre Potenziale zu erkennen. Die Studierenden erweitern auf der Basis ihrer individuellen Voraussetzungen ihre technischen und musikalischen Fertigkeiten. Sie setzen sich reflektiert mit exemplarisch ausgewählten Stücken aus unterschiedlichen maßgeblichen Stilen des Jazz auseinander. Die Studierenden setzen sich grundlegend und weiterfüh-</p>						

rend mit Atem und Stimme auseinander. Sie erlernen Techniken der Improvisation und vertiefen diese Fertigkeit anhand von selbst erstellten Transkriptionen ausgewählter Jazzsolisten. Sie lernen ihr Repertoire auswendig und stilsicher, alleine und im Ensemble (Vocal-Combo oder Pop-Band), zu interpretieren und erwerben Techniken des Übens und Lernens. Sie üben den Umgang mit einer Band mit der Form von Jazzstandards, auch im Sinne eines Bandleaders.	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete künstlerisch praktische Prüfung im Künstlerischen Kernfach
Empfohlenes Prüfungssemester	4. Studiensemester
Prüfungsumfang	20-30 Minuten
Prüfungsgegenstände	<p>Vorzubereiten sind 30 Jazzstandards; aus der zur Prüfung mitzubringenden Liste von 30 Standards wählt die Prüfungskommission einen Beitrag von 15 Minuten aus.</p> <p>Außerdem sind fünf Transkriptionen zu erstellen; der/die Kernfachlehrer/in wählt spätestens einen Monat vor der Prüfung ein bis zwei Transkriptionen aus, die bei der Prüfung im Originaltempo zu spielen sind; alle Transkriptionen müssen bei der Prüfung vorgelegt werden.</p> <p>In Absprache mit dem/der Kernfachlehrer/in können weitere Prüfungsinhalte Bestandteil der Modulprüfung sein.</p>
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	7
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung		Modulcode			
Künstlerisches Kernfach II (KK II)		BAK16 KK II JHO, BAK16 KK II JKB, BAK16 KK II JEB, BAK16 KK II JRH			
Verwendbarkeit		Studiengang			
Bachelor of Music		Jazz künstlerisch, Profil Horns: Trompete, Posaune und Profil Rhythm: Bass, Drums, Piano, Guitar			
Fachgruppe		Modulbeauftragte			
Jazz		Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)			
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP

3 Semester	5.-7.	Deutsch	Wintersemester	3-3,5	45
Lehr-/Lerninhalt		Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Unterricht im Jazz-Kernfachinstrument Trompete, Posaune, Drums, Piano oder Guitar, Kernfachinstrument Bass: bei Schwerpunkt Kontrabass: 60 Min. Kontrabass und 30 Min. E-Bass; bei Schwerpunkt E-Bass: 60 Min. E-Bass und 30 Min. Kontrabass		E	90	1,5	36
Jazz-Combo/Pop-Band (5. und 6. Semester)		G	90	1,5	6
Projektensemble (7. Semester)		G	120	2	3
Lernergebnisse des Moduls					
<p>Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach II vermitteln fortgeschrittene Kompetenzen, welche die Studierenden dazu in die Lage versetzen, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen. Sie bereiten insbesondere vor auf ein erfolgreiches Absolvieren von Bewerbungsvorspielen bzw. freiberufliche Tätigkeiten im Konzertbereich, als Solisten oder Solistinnen oder in professionellen Ensembles.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr Repertoire mit einem hohen technischen, interpretatorischen sowie improvisatorischem Fertigungsgrad alleine und im Ensemble (Jazz-Combo oder Pop-Band) aufzuführen. Sie können ein vielfältiges Repertoire sowie ein sicheres Stilempfinden in allen maßgeblichen Stilrichtungen des Jazz vorweisen und im Ensemblespiel auf hohem Niveau interagieren. Ihre künstlerische Persönlichkeit wird auf Basis individueller Stärken erkennbar. Sie setzen Übe- und Probetechniken zielgerichtet, reflektiert und erfolgreich ein. Sie können die erworbenen Fertigkeiten und Techniken eigenständig auf unbekannte musikalische Zusammenhänge übertragen und ihr musikalisches Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umsetzen, etwa in Konzertsituationen oder im Rahmen anderer Präsentationsformen.</p>					
Lehr-/Lerninhalte					
<p>Im Modul KK II wird die Erweiterung der künstlerischen und klanglichen Ausdrucksmöglichkeiten, die Stabilisierung der Technik und die Ergänzung des Repertoires angestrebt. Neben der Vermittlung möglichst umfassender technischer und interpretatorischer Fertigkeiten werden in diesem Teilmodul auch die individuellen Stärken und Interessen der jeweiligen Studierenden gefördert. Den Schwerpunkt dieses Moduls bildet die Vorbereitung auf die öffentliche Präsentation der künstlerischen Arbeit und zu grundlegend selbständiger Arbeit, Sicherheit im öffentlichen Vortrag und gute Podiumspräsentation.</p> <p>Die Studierenden setzen sich reflektiert mit exemplarisch ausgewählten Stücken aus unterschiedlichen maßgeblichen, aber auch persönlich bevorzugten Stilen des Jazz auseinander. Sie erlernen weiterführende Techniken der Improvisation und vertiefen diese Fertigkeit anhand von selbst erstellten Transkriptionen ausgewählter Jazzsolisten. Sie beginnen ihr individuelles musikalisches Profil zu schärfen. Sie lernen ihr Repertoire auswendig und stilsicher, alleine und im Ensemble (z. B. Jazz-Combo, Combo Modern, Combo New Tunes, Latin Combo), zu interpretieren und erweitern ihre Techniken des Übens</p>					

und Lernens.	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete künstlerisch praktische Prüfung im Künstlerischen Kernfach
Empfohlenes Prüfungssemester	7. Studiensemester
Prüfungsumfang	20-30 Minuten
Prüfungsgegenstände	<p>Vorzubereiten sind 60 Jazzstandards; aus der zur Prüfung mitzubringenden Liste von 60 Standards wählt die Prüfungskommission einen Beitrag von 15 Minuten aus.</p> <p>Außerdem sind zehn Transkriptionen zu erstellen; der/die Kernfachlehrer/in wählt spätestens einen Monat vor der Prüfung zwei Transkriptionen aus, die bei der Prüfung im Originaltempo zu spielen sind; alle Transkriptionen müssen bei der Prüfung vorgelegt werden.</p> <p>Anmerkungen: In Absprache mit dem/der Kernfachlehrer/in können weitere Prüfungsinhalte Bestandteil der Modulprüfung sein.</p>
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	23
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode			
Künstlerisches Kernfach II (KK II)			BAK16 KK II JSX			
Verwendbarkeit			Studiengang			
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profil Horns: Saxofon			
Fachgruppe			Modulbeauftragte			
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)			
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
3 Semester	5.-7.	Deutsch	Wintersemester	3,5-4	45	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Unterricht Jazz im Kernfachinstrument Saxofon			E	90	1,5	30

Doublings für Saxofon (Klarinette und Flöte)	E	30	0,5	6
Jazz-Combo/Pop-Band (5. und 6. Semester)	G	90	1,5	6
Projektensemble (7. Semester)	G	120	2	3
Lernergebnisse des Moduls				
<p>Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach II vermitteln fortgeschrittene Kompetenzen, welche die Studierenden dazu in die Lage versetzen, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen. Sie bereiten insbesondere vor auf ein erfolgreiches Absolvieren von Bewerbungsvorspielen bzw. freiberufliche Tätigkeiten im Konzertbereich, als Solisten oder Solistinnen oder in professionellen Ensembles.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr Repertoire mit einem hohen technischen, interpretatorischen sowie improvisatorischem Fertigungsgrad alleine und im Ensemble (Jazz-Combo oder Pop-Band) aufzuführen. Sie können ein vielfältiges Repertoire sowie ein sicheres Stilempfinden in allen maßgeblichen Stilrichtungen des Jazz vorweisen und im Ensemblespiel auf hohem Niveau interagieren. Ihre künstlerische Persönlichkeit wird auf Basis individueller Stärken erkennbar. Sie setzen Übe- und Probetechniken zielgerichtet, reflektiert und erfolgreich ein. Sie können die erworbenen Fertigkeiten und Techniken eigenständig auf unbekannte musikalische Zusammenhänge übertragen und ihr musikalisches Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umsetzen, etwa in Konzertsituationen oder im Rahmen anderer Präsentationsformen. Sie verfügen über elementare musizierpraktische Fertigkeiten auf den Zusatzinstrumenten (Doublings) Klarinette und Querflöte.</p>				
Lehr-/Lerninhalte				
<p>Im Modul KK II wird die Erweiterung der künstlerischen und klanglichen Ausdrucksmöglichkeiten, die Stabilisierung der Technik und die Ergänzung des Repertoires angestrebt. Neben der Vermittlung möglichst umfassender technischer und interpretatorischer Fertigkeiten werden in diesem Teilmodul auch die individuellen Stärken und Interessen der jeweiligen Studierenden gefördert. Den Schwerpunkt dieses Moduls bildet die Vorbereitung auf die öffentliche Präsentation der künstlerischen Arbeit und zu grundlegend selbständiger Arbeit, Sicherheit im öffentlichen Vortrag, gute Podiumspräsentation.</p> <p>Die Studierenden setzen sich reflektiert mit exemplarisch ausgewählten Stücken aus unterschiedlichen maßgeblichen, aber auch persönlich bevorzugten Stilen des Jazz auseinander. Sie erlernen weiterführende Techniken der Improvisation und vertiefen diese Fertigkeit anhand von selbst erstellten Transkriptionen ausgewählter Jazzsolisten. Sie beginnen ihr individuelles musikalisches Profil zu schärfen. Sie lernen ihr Repertoire auswendig und stilsicher, alleine und im Ensemble (z. B. Jazz-Combo, Combo Modern, Combo New Tunes, Latin Combo), zu interpretieren und erweitern ihre Techniken des Übens und Lernens. Der Unterricht in "Doublings" umfasst die Einführung in die Grundlagen von Tonbildung und Instrumentaltechnik der Zusatzinstrumente Klarinette und Querflöte.</p>				
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO			
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete künstlerisch praktische Prüfung			

Empfohlenes Prüfungssemester	7. Studiensemester
Prüfungsumfang	20-30 Minuten
Prüfungsgegenstände	<p>Vorzubereiten sind 60 Jazzstandards; aus der zur Prüfung mitzubringenden Liste von 60 Standards wählt die Prüfungskommission einen Beitrag von 15 Minuten aus.</p> <p>Außerdem sind zehn Transkriptionen zu erstellen; der/die Kernfachlehrer/in wählt spätestens einen Monat vor der Prüfung zwei Transkriptionen aus, die bei der Prüfung im Originaltempo zu spielen sind; alle Transkriptionen müssen bei der Prüfung vorgelegt werden.</p> <p>Anmerkungen: In Absprache mit dem/der Kernfachlehrer/in können weitere Prüfungsinhalte Bestandteil der Modulprüfung sein.</p>
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	23
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode			
Künstlerisches Kernfach II (KK II)			BAK16 KK II JVO			
Verwendbarkeit			Studiengang			
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profil Vocal			
Fachgruppe			Modulbeauftragte			
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)			
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
3 Semester	5.-7.	Deutsch	Wintersemester	3,5-4	45	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Kernfachunterricht Jazz „Stimme“			E	60	1	31
Stimmbildung			E	30	0,5	3
Bühnenpräsenz (5. und 6. Semester)			G	60	1	2
Vocal-Combo/Pop-Band (5. und 6. Semester)			G	90	1,5	6
Projektensemble (7. Semester)			G	120	2	3

Lernergebnisse des Moduls	
<p>Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach II vermitteln fortgeschrittene Kompetenzen, welche die Studierenden dazu in die Lage versetzen, Jazzgesang auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen. Sie bereiten insbesondere vor auf ein erfolgreiches Absolvieren von Bewerbungsvorsingen bzw. freiberufliche Tätigkeiten im Konzertbereich, als Solisten oder Solistinnen oder in professionellen Ensembles.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr Repertoire mit einem hohen technischen, interpretatorischen sowie improvisatorischem Fertigungsgrad alleine und im Ensemble (Vocal-Combo oder Pop-Band) aufzuführen. Sie können ein vielfältiges Repertoire sowie ein sicheres Stilempfinden in allen maßgeblichen Stilrichtungen des Jazz vorweisen und im Ensemblespiel auf hohem Niveau interagieren. Ihre künstlerische Persönlichkeit wird auf Basis individueller Stärken erkennbar. Sie setzen Übe- und Probetechniken zielgerichtet, reflektiert und erfolgreich ein. Sie können die erworbenen Fertigkeiten und Techniken eigenständig auf unbekannte musikalische Zusammenhänge übertragen und ihr musikalisches Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umsetzen, etwa in Konzertsituationen oder im Rahmen anderer Präsentationsformen.</p>	
Lehr-/Lerninhalte	
<p>Im Modul KK II wird die Erweiterung der künstlerischen und klanglichen Ausdrucksmöglichkeiten, die Stabilisierung der Gesangstechnik und die Ergänzung des Repertoires angestrebt. Neben der Vermittlung möglichst umfassender technischer und interpretatorischer Fertigkeiten werden in diesem Teilmodul auch die individuellen Stärken und Interessen der jeweiligen Studierenden gefördert. Den Schwerpunkt dieses Moduls bildet die Vorbereitung auf die öffentliche Präsentation der künstlerischen Arbeit und zu grundlegend selbständiger Arbeit, Sicherheit im öffentlichen Vortrag, gute Podiumspräsentation.</p> <p>Die Studierenden beschäftigen sich weiterführend mit Atem und Stimme und setzen sich reflektiert mit exemplarisch ausgewählten Stücken aus unterschiedlichen maßgeblichen, aber auch persönlich bevorzugten Stilen des Jazz auseinander. Sie erlernen weiterführende Techniken der Improvisation und vertiefen diese Fertigkeit anhand von selbst erstellten Transkriptionen ausgewählter Jazzsolisten. Sie beginnen ihr individuelles musikalisches Profil zu schärfen. Sie lernen ihr Repertoire auswendig und stilsicher, alleine und im Ensemble (Vocal Jazz-Combo oder Pop-Band) zu interpretieren und erweitern ihre Techniken des Übens und Lernens. Sie festigen den Umgang mit einer Band mit der Form von Jazzstandards, auch im Sinne eines Bandleaders.</p>	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete künstlerisch praktische Prüfung im Künstlerischen Kernfach
Empfohlenes Prüfungssemester	7. Studiensemester
Prüfungsumfang	20-30 Minuten
Prüfungsgegenstände	Vorzubereiten sind 60 Jazzstandards; aus der zur Prüfung mitzu-

	<p>bringenden Liste von 60 Standards wählt die Prüfungskommission einen Beitrag von 15 Minuten aus.</p> <p>Außerdem sind zehn Transkriptionen zu erstellen; der/die Kernfachlehrer/in wählt spätestens einen Monat vor der Prüfung zwei Transkriptionen aus, die bei der Prüfung im Originaltempo zu spielen sind; alle Transkriptionen müssen bei der Prüfung vorgelegt werden.</p> <p>Anmerkungen:</p> <p>In Absprache mit dem/der Kernfachlehrer/in können weitere Prüfungsinhalte Bestandteil der Modulprüfung sein.</p>
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	23
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Künstlerisches Kernfach III (KK III)			BAK16 KK III JHO, BAK16 KK III JKB, BAK16 KK III JEB, BAK16 KK III JRH		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profil Horns: Trompete, Posaune und Profil Rhythm: Bass, Drums, Piano, Guitar		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
1 Semester	8.	Deutsch	Sommersemester	3,5	15
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
Unterricht Jazz im Kernfachinstrument Trompete, Posaune, Drums, Piano oder Guitar, Kernfachinstrument Bass: bei Schwerpunkt Kontrabass: 60 Min. Kontrabass und 30 Min. E-Bass; bei Schwerpunkt E-Bass: 60 Min. E-Bass und 30 Min. Kontrabass			E	90	1,5
Projektensemble			G	120	2
Lernergebnisse des Moduls					

Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach III vermitteln weitere fortgeschrittene Kompetenzen, welche die Studierenden dazu in die Lage versetzen, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen. Sie bereiten insbesondere vor auf ein erfolgreiches Absolvieren von Bewerbungsvorspielen und freiberufliche Tätigkeiten im Konzertbereich, als Solisten oder Solistinnen oder in professionellen Ensembles.

Lehr-/Lerninhalte	
Im Modul KK III wird die Erweiterung der künstlerischen und klanglichen Ausdrucksmöglichkeiten, die Stabilisierung der im Modul KK II erworbenen technischen Fertigkeiten und die Ergänzung des Repertoires angestrebt.	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Unbenotete Lernstandserhebung gemäß § 12 Abs. 6 ASPO
Empfohlenes Prüfungssemester	8. Studiensemester
Prüfungsumfang	s. u.
Prüfungsgegenstände	Vorlage eines Portfolios zur marktgerechten Präsentation des künstlerischen Bachelor-Projekts unter Einbeziehung unterschiedlicher Medien (z. B. Info-Mappe, Fotos, Tonträger, Video, Website)
Bewertung (Noten)	-
Gewichtung (Anteil in %)	-
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Künstlerisches Kernfach III (KK III)			BAK16 KK III JSX		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profil Horns: Saxofon		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
1 Semester	8.	Deutsch	Sommersemester	4	15
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS

Unterricht Jazz im Kernfachinstrument Saxofon	E	90	1,5	10
Doublings für Saxofon (Klarinette und Flöte)	E	30	0,5	2
Projektensemble	G	120	2	3
Lernergebnisse des Moduls				
Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach III vermitteln weitere fortgeschrittene Kompetenzen, welche die Studierenden dazu in die Lage versetzen, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen. Sie bereiten insbesondere vor auf ein erfolgreiches Absolvieren von Bewerbungsvorspielen und freiberufliche Tätigkeiten im Konzertbereich, als Solisten oder Solistinnen oder in professionellen Ensembles.				
Lehr-/Lerninhalte				
Im Modul KK III wird die Erweiterung der künstlerischen und klanglichen Ausdrucksmöglichkeiten, die Stabilisierung der im Modul KK II erworbenen technischen Fertigkeiten und die Ergänzung des Repertoires angestrebt.				
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO			
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Unbenotete Lernstandserhebung gemäß § 12 Abs. 6 ASPO			
Empfohlenes Prüfungssemester	8. Studiensemester			
Prüfungsumfang	s. u.			
Prüfungsgegenstände	Vorlage eines Portfolios zur marktgerechten Präsentation des künstlerischen Bachelor-Projekts unter Einbeziehung unterschiedlicher Medien (z. B. Info-Mappe, Fotos, Tonträger, Video, Website)			
Bewertung (Noten)	-			
Gewichtung (Anteil in %)	-			
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)			

Modulbezeichnung	Modulcode
Künstlerisches Kernfach III (KK III)	BAK16 KK III JVO
Verwendbarkeit	Studiengang
Bachelor of Music	Jazz künstlerisch, Profil Vocal
Fachgruppe	Modulbeauftragte
Jazz	Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)

Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
1 Semester	8.	Deutsch	Sommersemester	4	15	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Kernfachunterricht Jazz „Stimme“			E	60	1,5	11
Stimmbildung			E	30	0,5	1
Projektensemble			G	120	2	3
Lernergebnisse des Moduls						
<p>Die Lehrveranstaltungen im Künstlerischen Kernfach III vermitteln weitere fortgeschrittene Kompetenzen, welche die Studierenden dazu in die Lage versetzen, Jazzgesang auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten eines Berufsmusikers/einer Berufsmusikerin souverän einzusetzen. Sie bereiten insbesondere vor auf ein erfolgreiches Absolvieren von Bewerbungsvorsingen und freiberufliche Tätigkeiten im Konzertbereich, als Solisten oder Solistinnen oder in professionellen Ensembles.</p>						
Lehr-/Lerninhalte						
<p>Im Modul KK III wird die Erweiterung der künstlerischen und klanglichen Ausdrucksmöglichkeiten, die Stabilisierung der im Modul KK II erworbenen technischen Fertigkeiten und die Ergänzung des Repertoires angestrebt.</p>						
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls		Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO				
Leistungsnachweis/Prüfungsform		Unbenotete Lernstandserhebung gemäß § 12 Abs. 6 ASPO				
Empfohlenes Prüfungssemester		8. Studiensemester				
Prüfungsumfang		s. u.				
Prüfungsgegenstände		Vorlage eines Portfolios zur marktgerechten Präsentation des künstlerischen Bachelor-Projekts unter Einbeziehung unterschiedlicher Medien (z. B. Info-Mappe, Fotos, Tonträger, Video, Website).				
Bewertung (Noten)		-				
Gewichtung (Anteil in %)		-				
Prüfungsanmeldung		Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)				

Modulbezeichnung	Modulcode
Musikbezogene Kontexte I (MK I)	BAC MK I JZ
Verwendbarkeit	Studiengang

Bachelor of Music			EMP, Profil Jazz Jazz künstlerisch und künstlerisch-pädagogisch		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Musikwissenschaft			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	1.-2.	Deutsch	Wintersemester	2-4	4
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
Systematische Musikwissenschaft (1. Semester)			V/S	90	2
Historische Musikwissenschaft (Wahlweise Grundkurs Musikgeschichte II oder IV, 2. Semester)			V/S	90	2
Lernergebnisse des Moduls					
Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, zentrale Fragen und Methoden der systematischen Musikwissenschaft (insbesondere der musikpsychologischen, -soziologischen und -ethnologischen und akustischen Forschung) zu benennen. Sie kennen zentrale Fragestellungen der Historischen Musikwissenschaft und sind vertraut mit wichtigen Entwicklungen der europäischen Musikgeschichte und ihren kulturellen und sozialen Kontexten.					
Lehr-/Lerninhalte					
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden gewinnen Einblicke in Fragen und Methoden musikpsychologischer, -soziologischer und ethnologischer Themengebiete (z. B. musikalische Entwicklung, Funktionen von Musik, Musikpräferenz, volksmusikalische Kulturen Europas). Die Studierenden erhalten eine Einführung in die europäische Musikgeschichte vom Mittelalter bis zum 18. Jahrhundert bzw. vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Anhand von ausgewählten Werken des genannten Zeitraums werden exemplarisch wichtige zentrale Gattungen und Kompositionstechniken, ästhetische und musiktheoretische Fragestellungen sowie institutionelle und funktionelle Rahmenbedingungen in ihrem jeweiligen kulturellen und historischen Kontext behandelt. 					
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls		Bestehen der Modulprüfung			
Leistungsnachweis/Prüfungsform		Benotete Klausur			
Empfohlenes Prüfungssemester		2. Studiensemester			
Prüfungsumfang		90 Minuten			
Prüfungsgegenstände		Zwei Teile: <ul style="list-style-type: none"> Grundfragen und Methoden der Systematischen Musikwissenschaft Historische Musikwissenschaft (ältere oder neuere Musikge- 			

	schichte, je nach besuchter Vorlesung)
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	4
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Musikbezogene Kontexte II (MK II)			BAC MK II JZ		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			EMP, Profil Jazz Jazz künstlerisch und künstlerisch-pädagogisch		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	3.-4.	Deutsch	Wintersemester	2	4
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
Jazzgeschichte			S	90	2
Lernergebnisse des Moduls					
Mit Abschluss des Moduls sind Studierende vertraut mit den wichtigsten Strömungen und dem Kernrepertoire der Jazzgeschichte.					
Lehr-/Lerninhalte					
Die Studierenden lernen die wichtigsten Strömungen, das Kernrepertoire und die prägenden Musiker/innen der Jazzgeschichte (von den Anfängen bis heute) kennen.					
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls			Bestehen der Modulprüfung		
Leistungsnachweis/Prüfungsform			Benotete Hausarbeit		
Empfohlenes Prüfungssemester			4. Studiensemester		
Prüfungsumfang			10-15 Seiten, zusätzlich Literaturverzeichnis, gegebenenfalls Tabellen und Notenbespiele		
Prüfungsgegenstände			Erstellen einer Hausarbeit zu einem jazzgeschichtlichen Thema		
Bewertung (Noten)			Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0		

Gewichtung (Anteil in %)	4
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Musikalische Strukturen I (MS I)			BAC MS I JZ, BAC MS I KL		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch und künstlerisch-pädagogisch		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	1.-2.	Deutsch	Wintersemester	5,5	14
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
Jazz-Harmonik 1			G	90	2
Jazz-Gehörbildung 1			Ü	45	1
Rhythmische Interpretation			Ü	60	1
Active Listening 1			Ü	45	1
Zweitinstrument Jazz-Klavier; Zweitinstrument Klavier klassisch, wenn Kernfach Jazz-Klavier			E	30	0,5
Lernergebnisse des Moduls					
<p>Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der Jazzharmonik und insbesondere der Rhythmik erworben und können elementare melodisch-harmonische Zusammenhänge hörend erfassen. Sie sind in der Lage, ihr Zweitinstrument mit einem ihren individuellen Voraussetzungen angemessenen technischen und interpretatorischen Fertigungsgrad auszuführen. Sie kennen unterschiedliche Stile des instrumententypischen Repertoires.</p>					
Lehr-/Lerninhalte					
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erwerben Basiskompetenzen im Hören und Verstehen der Grundelemente aus dem Kernrepertoire des Jazz. Sie erhalten eine Einführung in traditionelle Analyseverfahren sowie grundlegende Rhythmik- und Gehörschulung. Im Unterricht Active Listening werden Inhalte von Jazz-Harmonik, Jazz-Gehörbildung und Rhythmische Interpretation praktisch angewandt, erprobt und vertieft. Je nach individueller Voraussetzung erwerben oder erweitern sie instrumentenspezifische Grundfertigkeiten. Sie wenden verschiedene jazztypische Klaviersatzweisen in Standards an und 					

erwerben grundständige Ensemblefähigkeit. Wenn Kernfach Jazz-Klavier: Die Studierenden lernen verschiedene Spieltechniken klassischer Klaviermusik kennen und umzusetzen und werden sensibilisiert für deren spezifische Klangkultur.	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete mündliche Prüfung
Empfohlenes Prüfungssemester	2. Studiensemester
Prüfungsumfang	20 Minuten
Prüfungsgegenstände	Rhythmische Interpretation: Vom-Blatt-Lesen synkopierter Rhythmen auf Achtel-, Triolen - und Sechzehntelbasis; Vortrag diverser praktischer Übungen aus dem Bereich der Polyrhythmik und metrischen Modulation.
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	4
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe jeweils aktuelle Aushänge)

Modulbezeichnung			Modulcode			
Musikalische Strukturen II (MS II)			BAC MS II JZ, BAC MS II KL			
Verwendbarkeit			Studiengang			
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch und künstlerisch-pädagogisch			
Fachgruppe			Modulbeauftragte			
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)			
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
2 Semester	3.-4.	Deutsch	Wintersemester	3,5	10	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Jazz-Harmonik 2			G	90	2	4
Jazz-Gehörbildung 2			Ü	45	1	2
Zweitinstrument Jazz-Klavier; Zweitinstrument Klavier klassisch, wenn Kernfach Jazz-Klavier			E	30	0,5	4
Lernergebnisse des Moduls						

Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, jazzspezifische Vorgänge am Klavier darzustellen und sie verfügen über eine sehr sichere Kenntnis in der Anwendung jazztheoretischer Systeme und Termini. Sie vertiefen ihre Fertigkeiten im Hören und Erklären von melodisch-harmonischem Kontext. Sie sind in der Lage, ihr Zweitinstrument mit einem ihren individuellen Voraussetzungen angemessenen technischen und interpretatorischen Fertigungsgrad auszuführen. Sie verfügen über eine stilistisch erweiterte Repertoirekenntnis.

Lehr-/Lerninhalte

- Die Studierenden erwerben fortgeschrittene Fertigkeiten im Hören und Verstehen komplexer Passagen aus dem Jazzrepertoire.
- Sie erweitern ihre instrumentenspezifischen technischen Fertigkeiten im Zweitinstrument Jazzklavier. Sie wenden verschiedene jazztypische Klaviersatzweisen in Standards an. Wenn Kernfach Jazz-Klavier: Die Studierenden erweitern ihre Kenntnis und ihre Fertigkeiten in Bezug auf die Spieltechniken und die spezifische Klangkultur klassischer Klaviermusik.

Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete Klausur
Empfohlenes Prüfungssemester	4. Studiensemester
Prüfungsumfang	120 Minuten
Prüfungsgegenstände	<ul style="list-style-type: none"> • Jazz-Harmonik II: Analyse eines komplexen Stücks aus dem Bereich der Jazzstilistik und ergänzende jazztheoretische Aufgaben. • Jazz Gehörbildung II: Hören und Erklären exemplarischer musikalischer Vorgänge im Jazz
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	9
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe jeweils aktuelle Aushänge)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Musikalische Strukturen III (MS III)			BAC MS III JZ, BAC MS III KL		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch und künstlerisch-pädagogisch		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP

2 Semester	5.-6.	Deutsch	Wintersemester	0,5	5	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Zweitinstrument Jazz-Klavier; Zweitinstrument Klavier klassisch, wenn Kernfach Jazz-Klavier			E	30	0,5	5
Lernergebnisse des Moduls						
Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, ihr Zweitinstrument mit einem angemessenen technischen und interpretatorischen Fertigungsgrad auszuführen. Sie verfügen über eine stilistisch vertiefte Repertoirekenntnis.						
Lehr-/Lerninhalte						
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erwerben fortgeschrittene Fertigkeiten im Hören und Verstehen komplexer Passagen aus dem Jazzrepertoire. Sie erweitern ihre instrumentenspezifischen technischen Fertigkeiten im Zweitinstrument Jazzklavier. Sie wenden verschiedene jazztypische Klaviersatzweisen in Standards an. Wenn Kernfach Jazz-Klavier: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnis und ihre Fertigkeiten in Bezug auf die Spieltechniken und die spezifische Klangkultur klassischer Klaviermusik. 						
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls		Bestehen der Modulprüfung				
Leistungsnachweis/Prüfungsform		Benotete künstlerisch praktische Prüfung				
Empfohlenes Prüfungssemester		6. Studiensemester				
Prüfungsumfang		10-15 Minuten				
Prüfungsgegenstände		<p>Zweitinstrument Jazz-Klavier: Die Studierenden legen eine Repertoireliste von zehn Stücken vor, aus der die Prüfungskommission in der Prüfung Stücke auswählt, außerdem: Blattspiel eines Jazz-Standards</p> <p>Zweitinstrument Klavier klassisch: Werke aus verschiedenen Epochen mit schnellen und langsamen Sätzen. Die besonderen Anforderungen sind der von der Fachgruppe beschlossenen Repertoireliste zu entnehmen.</p>				
Bewertung (Noten)		Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0				
Gewichtung (Anteil in %)		5				
Prüfungsanmeldung		Form und Frist beachten (siehe jeweils aktuelle Aushänge)				

Modulbezeichnung	Modulcode
Ensemblepraxis I (EP I)	BAC16 EP I JHO
Verwendbarkeit	Studiengang
Bachelor of Music	Jazz künstlerisch und künstlerisch-pädagogisch,

			Profil Horns		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	3.-4.	Deutsch	Wintersemester	4,5	10
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
BigBand			G	120	2
Satzprobe, Ensemblespiel			G	60	1
Arrangement			S	90	1,5
Lernergebnisse des Moduls					
<p>Mit Abschluss des Moduls können Studierende vielfältige Erfahrungen bezüglich der Aufführungsgegebenheiten von Jazzstandards in unterschiedlichen Besetzungen nachweisen. Sie sind in der Lage, sich unter Anleitung sowohl solistisch als auch als Sideman flexibel in bestehende Formationen einzufügen und angemessen Improvisationen auszuführen. Durch die Mitwirkung an BigBand und Teilnahme an Satzproben kennen die Studierenden Standards der Jazzliteratur unter spieltechnischem wie interpretatorischem Aspekt und verfügen über grundlegendes Rüstzeug für die spätere Berufstätigkeit als Jazzmusiker/innen. Sie verfügen über ein durch die Probenarbeit und Aufführung repräsentativer Werke des Jazz erweitertes Repertoire. Studierende kennen grundlegende Arrangementstechniken der Jazzstilistik für Combo und vier Bläser.</p>					
Lehr-/Lerninhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • In verschiedenen Formationen erarbeitet die BigBand in regelmäßigen Proben Jazzstandards und führt sie in öffentlichen Konzerten auf. Auch Studierende der Lehramts- und Orchestermusikstudiengänge können bei Eignung zur Repertoireerweiterung an der BigBand teilnehmen. • Satzproben für BigBand- und Ensemblespiel zur Entwicklung von detailgenauem Zusammenspiel hinsichtlich Phrasierung, Blending, Timing, Dynamik • Die Studierenden erlernen Grundlagen von Arrangementstechniken für Combo und vier Bläser. 					
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls		Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei BigBand, Satzprobe und Ensemblespiel gemäß § 8 Abs. 1 AS-PO			
Leistungsnachweis/Prüfungsform		Benotete Klausur			
Empfohlenes Prüfungssemester		4. Studiensemester			
Prüfungsumfang		90 Minuten			
Prüfungsgegenstände		Aufgabenstellungen zu Grundtechniken des jazzbezogenen Arrangierens für Combo und vier Bläser, z. B. vier Takte Saxofonsatz, kleine Reharmonisationen, Melodie rhythmisieren, Bass-			

	line, Approachregeln
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	3
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Ensemblepraxis I (EP I)			BAC16 EP I JRH		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch und künstlerisch-pädagogisch, Profil Rhythm		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	3.-4.	Deutsch	Wintersemester	1,5	4
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
Arrangement			S	90	1,5
Lernergebnisse des Moduls					
Mit Abschluss des Moduls kennen Studierende grundlegende Arrangementstechniken der Jazzstilistik für Combo und vier Bläser.					
Lehr-/Lerninhalte					
Die Studierenden erlernen Grundlagen von Arrangementstechniken für Combo und vier Bläser.					
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls			Bestehen der Modulprüfung		
Leistungsnachweis/Prüfungsform			Benotete Klausur		
Empfohlenes Prüfungssemester			4. Studiensemester		
Prüfungsumfang			90 Minuten		
Prüfungsgegenstände			Aufgabenstellungen zu Grundtechniken des jazzbezogenen Arrangierens für Combo und vier Bläser, z. B. vier Takte Saxofon-satz, kleine Reharmonisationen, Melodie rhythmisieren, Bass-line, Approachregeln		
Bewertung (Noten)			Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0		

Gewichtung (Anteil in %)	3
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Ensemblepraxis I (EP I)			BAC16 EP I JVO		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch und künstlerisch-pädagogisch, Profil Vocal		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	3.-4.	Deutsch	Wintersemester	3,5	6
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
A-Capella-Ensemble			G	120	2
Arrangement			S	90	4
Lernergebnisse des Moduls					
Mit Abschluss des Moduls können Studierende vielfältige Erfahrungen bezüglich Erarbeitung und Aufführung von Stücken der Jazzstilistik für Vokalensemble bzw. gleichstimmigen und gemischten Chor nachweisen. Sie sind in der Lage, mehrstimmige Vokal-Arrangements einzustudieren und in Konzerten aufzuführen. Studierende kennen grundlegende Arrangementstechniken der Jazzstilistik für Combo und vier Bläser.					
Lehr-/Lerninhalte					
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erarbeiten in verschiedenen Besetzungen in regelmäßigen Proben mehrstimmige Vokal-Arrangements und führen sie in öffentlichen Konzerten auf. Sie erlernen Techniken des choralen Gesangs und der Phrasierung sowie das „Blending“ der Solostimme im balancierten Satzgesang. Sie erlernen Grundlagen von Arrangementstechniken für Combo und vier Bläser. 					
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls			Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei A-Capella-Ensemble gemäß § 8 Abs. 1 ASPO		
Leistungsnachweis/Prüfungsform			Benotete Klausur		
Empfohlenes Prüfungssemester			4. Studiensemester		
Prüfungsumfang			90 Minuten		

Prüfungsgegenstände	Aufgabenstellungen zu Grundtechniken des jazzbezogenen Arrangierens für Combo und vier Bläser, z. B. vier Takte Saxofon-satz, kleine Reharmonisationen, Melodie rhythmisieren, Bass-line, Approachregeln
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	3
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Ensemblepraxis II (EP II)			BAK16 EP II JHO, BAK16 EP II JRH		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profile Horns und Rhythm		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Verschiedene			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	5.-6.	Deutsch	Wintersemester	4,5	12
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
BigBand			G	120	2
Satzprobe, Ensemblespiel			G	60	1
Arrangement			S	90	1,5
Lernergebnisse des Moduls					
<p>Mit Abschluss des Moduls haben Studierende ihr Repertoire von Standards der Jazzliteratur wesentlich erweitert und gefestigt. Sie sind in der Lage, sich professionell sowohl solistisch als auch als Sideman flexibel in bestehende Formationen einzufügen und Improvisationen auszuführen. Studierende kennen erweiterte Arrangementstechniken der Jazzstilistik für BigBand und können kurze Arrangements selbständig verfassen.</p>					
Lehr-/Lerninhalte					
<ul style="list-style-type: none"> • In verschiedenen Formationen erarbeitet die BigBand in regelmäßigen Proben Jazzstandards und führt sie in öffentlichen Konzerten auf. Auch Studierende der Lehramts- und Orchestermusikstudiengänge können bei Eignung zur Repertoireerweiterung an der BigBand teilnehmen. • Satzproben für BigBand- und Ensemblespiel zur Entwicklung von detailgenauem Zusammenspiel hinsichtlich Phrasierung, Blending, Timing, Dynamik 					

<ul style="list-style-type: none"> Sie erweitern ihre Kenntnis wesentlicher Arrangementstechniken für BigBand und verfassen eigenständig kurze Arrangements. 	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei BigBand, Satzprobe und Ensemblespiel gemäß § 8 Abs. 1 AS-PO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete Hausarbeit
Empfohlenes Prüfungssemester	6. Studiensemester
Prüfungsumfang	s. u.
Prüfungsgegenstände	Erstellen eines BigBand-Arrangements von 2-3 Minuten Aufführungsdauer (Partitur)
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	4
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Ensemblepraxis II (EP II)			BAK16 EP II JVO		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profil Vocal		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	5.-6.	Deutsch	Wintersemester	3,5	8
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
A-Capella-Ensemble			G	120	2
Arrangement			S	90	1,5
Lernergebnisse des Moduls					
<p>Mit Abschluss des Moduls haben Studierende ihre Fertigkeit im Gesang von A-Capella-Stücken der Jazzstilistik wesentlich erweitert und gefestigt. Sie sind in der Lage, sowohl solistisch als auch chorisch in verschiedene Besetzungen auf professionellem Niveau auswendig in Konzerten mehrstimmige Vokal-Arrangements aufzuführen. Studierende kennen erweiterte Arrangementstechniken der Jazzstilistik für BigBand und können kurze Arrangements selbständig verfassen.</p>					

Lehr-/Lerninhalte	
<ul style="list-style-type: none"> Die Studierenden erweitern ihr Repertoire in verschiedenen Formationen in regelmäßigen Proben und führen es in öffentlichen Konzerten auf. Sie festigen ihre Technik des chorischen Gesangs, der Phrasierung, sowie des „Blending“ im Satzgesang und lernen, ihr Repertoire professionell, auswendig und stilsicher zu interpretieren. Sie erweitern ihre Kenntnis wesentlicher Arrangementstechniken für BigBand und verfassen eigenständig kurze Arrangements. 	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei A-Capella-Ensemble gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete Hausarbeit
Empfohlenes Prüfungssemester	6. Studiensemester
Prüfungsumfang	s. u.
Prüfungsgegenstände	Erstellen eines BigBand-Arrangements von 2-3 Minuten Aufführungsdauer (Partitur)
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	4
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung		Modulcode				
Ensemblepraxis III (EP III)		BAC16 EP III JHO				
Verwendbarkeit		Studiengang				
Bachelor of Music		Jazz künstlerisch und künstlerisch-pädagogisch, Profil Horns				
Fachgruppe		Modulbeauftragte				
Verschiedene		Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)				
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
2 Semester	7.-8.	Deutsch	Wintersemester	3	6	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
BigBand			G	120	2	4
Satzprobe, Ensemblespiel			G	60	1	2
Lernergebnisse des Moduls						

Mit Abschluss des Moduls haben Studierende ihr Repertoire von Standards der Jazzliteratur wesentlich erweitert und gefestigt. Sie sind in der Lage, sich professionell sowohl solistisch als auch als Sideman flexibel in bestehende Formationen einzufügen und Improvisationen auszuführen.

Lehr-/Lerninhalte	
<ul style="list-style-type: none"> In verschiedenen Formationen erarbeitet die BigBand in regelmäßigen Proben Jazzstandards und führt sie in öffentlichen Konzerten auf. Auch Studierende der Lehramts- und Orchestermusikstudiengänge können bei Eignung zur Repertoireerweiterung an der BigBand teilnehmen. Satzproben für BigBand- und Ensemblespiel zur Entwicklung von detailgenauem Zusammenspiel hinsichtlich Phrasierung, Blending, Timing, Dynamik 	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Unbenotete Lernstandserhebung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei BigBand, Satzprobe und Ensemblespiel gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Unbenotete Lernstandserhebung gemäß § 12 Abs. 6 ASPO
Empfohlenes Prüfungssemester	6. Studiensemester
Prüfungsumfang	Abhängig von der gewählten Lernstandserhebung; in Absprache mit dem/der betreffenden Dozenten/Dozentin
Prüfungsgegenstände	Erfolgreiche Präsentation erarbeiteten Repertoires bei einem Konzert der Hochschule
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	-
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung		Modulcode				
Professionalisierung I (PRF I)		BAK16 PRF I JZ, BAK16 PRF I JVO				
Verwendbarkeit		Studiengang				
Bachelor of Music		Jazz künstlerisch, Profile Horns, Rhythm und Vocal				
Fachgruppe		Modulbeauftragte				
Jazz u. a.		Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)				
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
4 Semester	1.-4.	Deutsch	Wintersemester	mind. 2	7	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Projektensemble (4. Semester)			G	120	2	2

Berufskunde (3. Semester)	V	n. V.	k. A.	1
Musikproduktion (3. und 4. Semester)	G	60	1	2
Musikphysiologie/-gesundheit (1. Semester)	V	90	2	1
Musikphysiologische Praxis (2. Semester)	S	90	2	1
Lernergebnisse des Moduls				
<p>Mit Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Konzeption und Organisation eines künstlerisch anspruchsvollen Projekts in Teamarbeit durchzuführen und das erarbeitete instrumental-technische und interpretatorische Niveau auch unter Konzertbedingungen abrufen zu können. Die Studierenden kennen organisatorische und rechtliche Rahmenbedingungen des Berufsfelds von Musiker/innen in künstlerischen sowie in künstlerisch-pädagogischen Tätigkeitsbereichen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, ihre künstlerischen Arbeiten in Studiosituationen unter Anleitung umzusetzen. Sie erkennen muskuläre Verspannungen bzw. mentale Blockaden und Muster bei sich. Sie kennen für Musizierende förderliche Techniken und Übungen für die gesundheitliche Prävention und körperliche Regeneration und übertragen Sie auf ihre eigene musikalische Arbeit. Sie verfügen über Grundkenntnisse der Musikphysiologie und Musikergesundheit, der Prävention von berufsbedingten Gesundheitsschäden und den Umgang mit Podiumsangst.</p>				
Lehr-/Lerninhalte				
<ul style="list-style-type: none"> • Für das Projektensemble stellen die Studierenden selbständig ein Jazzensemble freier Wahl (z. B. Jazzcombo) zusammen. • Die Studierenden erhalten eine Einführung zum Berufsfeld von Musikerinnen und Musikern, u. a. zu Bewerbungen, Arbeitsverträgen, Freiberuflichkeit, Steuern, Altersvorsorge, Versicherungen, Aufführungs- und Verwertungsrechten und städtischen Kulturinstitutionen. • Sie werden eingeführt in Übertragungstechnik, Abläufe der modernen Musikproduktion, Recording, Mix und Mastering. • Sie erwerben physiologische Grundkenntnisse und Kenntnisse über Fehlbelastungen und Überlastungen beim Musizieren sowie den Umgang mit Lampenfieber und Auftrittsangst. Sie lernen Entspannungstechniken und Übungen der Rückenschule kennen. • Sie lernen Körpertechniken und -übungen kennen, die ihre körperliche und mentale Selbstwahrnehmung fördern, sie bei ihrer musikalischen Arbeit unterstützen und berufsbedingte gesundheitlichen Schäden vorbeugen, z. B. Aikido, Alexander-Technik, Atem-Stimme-Techniken. 				
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Unbenotete Lernstandserhebung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Projektensemble gemäß § 8 Abs. 1 ASPO			
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Unbenotete Lernstandserhebung gemäß § 12 Abs. 6 ASPO			
Empfohlenes Prüfungssemester	4. Studiensemester			
Prüfungsumfang	Abhängig von der gewählten Lernstandserhebung; in Absprache mit dem/der betreffenden Dozenten/Dozentin, z. B. mündliche Prüfung: 10 Min. in Musikphysiologie/-gesundheit			
Prüfungsgegenstände	Frei wählbar aus den Modulinhalten in Rücksprache mit dem/der betreffenden Dozenten/Dozentin, z. B.: Grundlagen			

	der Musikphysiologie/-gesundheit
Bewertung (Noten)	- (Bestanden oder nicht bestanden)
Gewichtung (Anteil in %)	-
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe jeweils aktuelle Aushänge)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Professionalisierung II (PRF II)			BAK16 PRF II JZ		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profile Horns, Rhythm und Vocal		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz u. a.			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	5.-6.	Deutsch	Wintersemester	1-3,5	7
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
Projektensemble (6. Semester)			G	120	2
Musikproduktion (5. Semester)			G	60	1
Musikmarkt (6. Semester)			G	90	1,5
Lernergebnisse des Moduls					
<p>Mit Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die Konzeption und Organisation eines künstlerisch anspruchsvollen Projekts in Teamarbeit durchzuführen und das erarbeitete instrumentale und interpretatorische Niveau auch unter Konzertbedingungen abrufen zu können. Sie verfügen über professionelle Zugänge, ihre künstlerischen Arbeiten in Studiosituationen umzusetzen und sie in Form eines Booklets darzustellen.</p>					
Lehr-/Lerninhalte					
<ul style="list-style-type: none"> Für das Projektensemble stellen die Studierenden für die Konzeption, Vorbereitung und Durchführung eines Künstlerischen Projekts selbständig ein Jazzensemble freier Wahl (z. B. Jazzcombo) zusammen. Sie stellen in Absprache mit ihrem/r Kernfachlehrer/in ein anspruchsvolles Konzertprogramm zusammen, das sie eigenständig erarbeiten. Sie erweitern ihre Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der Musikproduktion insbesondere in Übertragungstechnik, Abläufe der modernen Musikproduktion, Recording, Mix und Mastering sowie Video-Editing. Sie gewinnen Einblick in die Entwicklung von Vermarktungskonzepten, Online-Marketing, Selbstorganisation und Karriereplanung. 					

Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Projektensemble gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete künstlerisch praktische Prüfung
Empfohlenes Prüfungssemester	6. Studiensemester
Prüfungsumfang	30 Minuten
Prüfungsgegenstände	Ein selbsterarbeitetes stilistisch vielfältiges, interpretatorisch und instrumentaltechnisch anspruchsvolles Konzertprogramm; vorwiegend Eigenkompositionen sind erwünscht.
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	7
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

Modulbezeichnung			Modulcode		
Fine			BAK16 FINE JSX, BAK16 FINE JHO, BAK16 FINE JKB, BAK16 FINE JEB, BAK16 FINE JRH, BAK16 FINE JVO		
Verwendbarkeit			Studiengang		
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profile Horns, Rhythm und Vocal		
Fachgruppe			Modulbeauftragte		
Jazz			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)		
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP
2 Semester	7.-8.	Deutsch	Wintersemester	-	10
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS
Presentation, Coaching [Bachelor-Projekt]			Kein gesondertes Unterrichtsangebot	-	10
Lernergebnisse des Moduls					
Mit Abschluss des Moduls sind Studierende in der Lage, Werke der Jazz-Stilistik von angemessenem Niveau zu interpretieren, einzustudieren, zu proben und angemessen zu präsentieren. Die Studierenden können als Künstlerpersönlichkeit mit individuellen Interessenschwerpunkten eine eigene künstlerische Aussage souverän vertreten und begründen.					
Lehr-/Lerninhalte					

Studierende erwerben die Kompetenz zur selbständigen, praktisch-kreativen sowie reflektierten Auseinandersetzung mit ästhetischen Fragestellungen und der eigenständigen Anfertigung, Planung und Durchführung einer musizierpraktischen Präsentation von Werken der Jazzstilistik. Sie festigen ihr Vermögen, Stresssituationen und Lampenfieber sowie deren physiologische Konsequenzen zu kontrollieren und wenn möglich zu vermeiden.	
Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung
Leistungsnachweis/Prüfungsform	Benotete künstlerisch praktische Prüfung
Empfohlenes Prüfungssemester	8. Studiensemester
Prüfungsumfang	45-60 Minuten
Prüfungsgegenstände	Präsentation eines musizierpraktischen künstlerischen Projekts im Rahmen eines Konzerts. Programm: Künstlerisch überzeugende, konzertante Darbietung eines rhythmisch, melodisch und harmonisch der Jazzstilistik zuzuordnenden Repertoires mit einem repräsentativen Anteil an Improvisation bzw. mit für Jazzgesang typischen Elementen der Improvisation und des Scat-Gesangs oder der Vocalese.
Bewertung (Noten)	Note 1-5, untere Bestehensgrenze: 4,0
Gewichtung (Anteil in %)	30
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)

3.2 Wahlpflichtmodule

Für die Wahlmodule I-V (WM I-V) Jazz künstlerisch aller drei Profile gelten jeweils dieselben Lehrangebote. Der Kompetenzerwerb wird bei allen durch eine unbenotete Lernstandserhebung nachgewiesen. Die Module unterscheiden sich lediglich in der Anzahl der zu erwerbenden Creditpoints und die Verordnung im Studienverlauf. Dies ist in den Studiengangsspezifischen Bestimmungen und insbesondere dem jeweiligen Modulplan zu entnehmen.

Exemplarisch sei im Folgenden das Modul WM I für Jazz künstlerisch der Profile Horns und Vocal dargestellt.

Modulbezeichnung			Modulcode			
Wahlmodul I (WM I)			BAC WM I 51			
Verwendbarkeit			Studiengang			
Bachelor of Music			Jazz künstlerisch, Profile Horns und Vocal			
Fachgruppe			Modulbeauftragte			
Jazz u. a.			Studienkommission Bachelor für das Bachelorstudium (STUKO Bachelor)			
Moduldauer	Empfohlenes Studiensemester	Sprache	Turnus	SWS	CP	
1 Semester	1.	Deutsch	Wintersemester	k. A.	5	
Lehr-/Lerninhalt			Lehr-/Lernformen	Min.	SWS	CP
Ad hoc			k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Studium Generale			k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Jazzspezifische Angebote: wahlweise						
- Songwriting/Komposition			S	90	2	2
- Jazz-Gehörbildung 3			Ü	45	1	1
- Jazz-Harmonielehre 3			S	90	2	2
- Active Listening 2			Ü	45	1	1
- Jazz-Ensembleleitung			Ü	60	1	1
- Unterrichtspraxis im Kernfach Jazz/Lehrproben			Ü	45	1	1
- Didaktik der Improvisation			S	45	1	1
- Ensemblepraxis Pop 1 - Instrumentalunterricht E-Gitarre/E-Bass			G	90	2	1
- Ensemblepraxis Pop 2			G	90	2	1
- Tonsatz Popmusik			S	90	2	2
- Digitale Medien			Ü/S	90	2	1
- Staging (Popmusik)			Ü/S	90	2	1
- Jazz-Combos (mind. 15 unterschiedlich ausgerichtete Angebote à 3 CP)			G	90	1,5	3
Lernergebnisse des Moduls						
<p>Ad hoc steht für Kompetenzerwerb durch selbstorganisiertes Lernen. Die gewählten Lernsituationen oder Lehrveranstaltungen für Ad hoc dienen dem erweiterten künstlerischen, pädagogischen oder wissenschaftlichen Kompetenzerwerb oder grundsätzlich von studienrelevanten Schlüsselqualifikationen.</p> <p>Das Studium Generale vermittelt zum einen Kompetenzen, die der Vertiefung oder Erweiterung der im jeweiligen Kerncurriculum erworbenen Kompetenzen dienen. Zum anderen wird die individuelle Allgemeinbildung erweitert und die Studierenden werden somit zu fächerübergreifendem Denken befähigt.</p>						

higt.

Die Jazzspezifischen Angebote dienen der Vertiefung und Erweiterung der Kenntnisse und Fertigkeiten in Bezug auf die Jazzstilistik oder dem Erwerb grundlegender Kenntnisse und Fertigkeiten in Bezug auf die Popmusik.

Das Erreichen des Qualifikationsziels wird durch eine unbenotete Lernstandserhebung (vgl. § 12 Abs. 6) überprüft.

Lehr-/Lerninhalte

Ad hoc erfolgt z. B. durch die Teilnahme an Meisterkursen, selbstentwickelten künstlerischen, künstlerisch-pädagogischen Projekten und/oder pädagogischen oder wissenschaftlichen Weiterbildungsangeboten.

Studium Generale kann durch den Besuch von Lehrveranstaltungen sowohl an der Hochschule für Musik als auch im Rahmen eines von der jeweiligen Hochschule zu genehmigenden Gaststudiums an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt und der Universität Würzburg wahrgenommen werden. Die Belegung erfolgt in Absprache mit den jeweils Lehrenden. Die CP werden vom Lehrenden bescheinigt.

Es stehen den Studierenden weitere verschiedene jazzspezifische und popspezifische Lehrangebote zur Auswahl:

- Songwriting/Komposition: Sie erlernen anhand von Analyse und Stilstudien von Kompositionen maßgeblicher Jazzstilistiken grundständiges Handwerk der Komposition.
- Jazz Gehörbildung 3: Sie vertiefen Ihre fortgeschrittenen Fertigkeiten im Hören und Verstehen komplexer Passagen aus dem Jazzrepertoire.
- Jazz Harmonielehre 3: Sie vertiefen Ihre fortgeschrittenen Fertigkeiten im Verstehen, Erklären und Anwenden komplexer Passagen aus dem Jazzrepertoire.
- Active Listening 2: Von den Studierenden werden fortgeschrittene Inhalte aus Jazz Harmonik, Jazz Gehörbildung und Rhythmische Interpretation praktisch angewandt, erprobt und vertieft.
- Jazz-Ensembleleitung: Sie erwerben Grundlagen der Ensembleleitung bezogen auf die Jazzstilistik, insbesondere Schlagtechnik und Probenmethodik.
- Unterrichtspraxis im Kernfach Jazz/Lehrproben: Sie erwerben fachdidaktisches Wissen für ihr Beifach und die Vermittlung jazzimprovisatorischer Fertigkeiten.
- Didaktik der Improvisation: Sie erlernen die Vermittlung jazzimprovisatorischer Fertigkeiten im Unterricht unter Einbeziehung der gängigen Literatur und lehr-lern-theoretischer Erkenntnisse zu organisieren, durchzuführen und zu reflektieren.
- Ensemblepraxis Pop 1: Die Studierenden lernen einfache Pop- und Rocksongs in einer Band zu spielen. Sie leiten sich dabei gegenseitig an und entwickeln Strategien für die Vermittlung im eigenen Unterricht. Flankierend erhalten Sie Instrumentalunterricht in den Bandinstrumenten (E-Bass, E-Gitarre, Keyboard, Schlagzeug)
- Ensemblepraxis Pop 2: Die Studierenden lernen aktuelle Pop- und Rocksongs in der Band zu spielen. Darüber hinaus komponieren sie ggf. eigenen Songs und arbeiten diese in Hinblick auf eine Konzertsituation aus. Sie lernen im Kontext einer Gruppe kreativ zu sein und dabei gleichzeitig voneinander zu lernen.
- Tonsatz Popmusik: Die Studierenden lernen die grundlegenden Arrangiertechniken der Rock- und

Popmusik kennen und setzen diese praktisch ein. Sie arrangieren selbstständig für die eigene künstlerische Tätigkeit, aber auch in Hinblick auf die Gestaltung der eigenen Unterrichtstätigkeit.

- Digitale Medien/Musikproduktion: Die Studierenden werden in die Grundlagen der Übertragungstechnik, die Abläufe moderner Musik- und Videoproduktion, Recording, Mix und Mastering eingeführt.

- Staging (Popmusik): Die Studierenden lernen eine eigene künstlerische Performance (z.B. eine Prüfung oder ein Konzert) hinsichtlich der Dramaturgie, ihrer äußeren, aber auch inhaltlichen Ausgestaltung professionell zu inszenieren.

- Jazz-Combos: Aus einem Angebot von mindestens 15 unterschiedlich ausgerichteten Jazzcombos bzw. Popbands können einzelne davon ausgewählt werden (je 3 CP). Studierende erweitern dadurch ihr Repertoire, ihren stilistischen Horizont sowie ihre Fähigkeiten im Ensemblespiel.

Voraussetzungen für den Abschluss des Moduls	Bestehen der Modulprüfung; Erfüllen der Anwesenheitspflicht bei Ensembleprojekten gemäß § 8 Abs. 1 ASPO
Leistungsnachweis/Prüfungsform	unbenotete Lernstandserhebung gemäß § 12 Abs. 6 ASPO
Empfohlenes Prüfungssemester	1. Studiensemester
Prüfungsumfang	Abhängig von der gewählten Lernstandserhebung; in Absprache mit dem/der betreffenden Dozenten/Dozentin
Prüfungsgegenstände	Frei wählbar aus den Modulinhalten in Rücksprache mit dem/der betreffenden Dozenten/Dozentin
Bewertung (Noten)	- (bestanden oder nicht bestanden)
Gewichtung (Anteil in %)	-
Prüfungsanmeldung	Form und Frist beachten (siehe ASPO in der jeweils aktuellen Fassung)